

# Wichtig ist das Erreichen des Zieles

**TRAUMBERUF TECHNIK:** Benjamin Graus ist Consultant Cloud Solutions bei ACS Data Systems

Eine Woche in Barcelona verbringen, um sich bei einer Konferenz über die wichtigsten Neuheiten von Microsoft zu informieren: Auch das gehört zum Berufsalltag von Benjamin Graus, der seit 2008 bei der ACS Data Systems in Brixen beschäftigt ist.

Nach der Mittelschule in Sterzing entschied sich Benjamin Graus für den Besuch des Grundlehrgangs an der Landesberufsschule Tschuggmall in Brixen. „Alles was mit Computern zu tun hat, hat mich schon immer fasziniert, weshalb ich dann zwei Jahre die Berufsfachschule für Informatik besucht und anschließend noch den Spezialisierungslehrgang für Fachinformatik und Netzwerktechnik absolviert habe. Der praxisorientierte Unterricht hat mir sehr gut gefallen. Während dieser Zeit habe ich zweimal bei der ACS Data Systems ein Sommerpraktikum absolviert. Ich fühlte mich dort auf Antrieb wohl, weshalb ich mich dann auch gleich beworben habe“, erinnert sich Graus. Seit 2008 ist er fix angestellt, und lernt jeden Tag etwas Neues dazu. Im ersten Jahr hat er zudem einen HTB-Kurs an der LBS Tschuggmall besucht, der immer freitags und samstags stattfand.

Heute ist er als „Consultant Cloud Solutions“ tätig. „Das heißt, dass ich Kunden über Cloud-Lösungen berate und die bestmögliche Lösung ausarbeite. Egal ob der Kunde drei oder 300 Mitarbeiter hat – es gibt immer Eigenheiten zu lösen. Das macht die Arbeit besonders spannend“, erzählt Graus. Gemeinsam mit dem Kunden analysiert er die aktuelle Arbeitsweise und passt die neue Umgebung genau daran. Wenn sich der Kunde für die angebotene Lösung entscheidet, beginnt die Umsetzungsphase. „Als Projektleiter bin ich dafür verantwortlich, dass wir das gesteckte Ziel problemlos erreichen. Das heißt, der Kunde darf bei der Migration der aktuellen Umgebung am besten gar keinen Ausfall haben,



Benjamin Graus ist seit 2008 für die Brixner Firma ACS Data Systems tätig.

sodass er seine tägliche Arbeit ohne Unterbrechung weiterführen kann.“

Während der Projektphase stimmt Graus alle Termine mit dem Kunden und den anderen Mitgliedern des Cloud-Teams ab. Die neue Infrastruktur muss zeitgerecht vorbereitet werden: „Dabei spielt es keine Rolle, ob der Kunde in Südtirol oder anderswo in Europa ist. Nach der erfolgreichen Migration stehe ich dem Kunden weiterhin berate-

tend zur Seite.“

Auf die Frage, was ihm besonders an seiner Arbeit gefällt, antwortet er spontan: „Die Autonomie, mit der ich arbeiten kann. Ich kann meine Arbeiten eigenständig planen und umsetzen – wichtig ist das Erreichen des Ziels.“

Die IT bleibt nie stehen – deshalb nimmt die Weiterbildung eine zentrale Rolle ein. „Das Unternehmen ermöglicht mir immer wieder, Kurse und Konfe-

renzen zu besuchen. Da geht es dann schon mal mit dem Flugzeug nach Barcelona, um bei einer offiziellen Citrix oder Microsoft Konferenz so viel wie möglich über neue Produkte am Markt zu erfragen. Dies sind sehr motivierende Momente!“, ist Graus zufrieden.

## Karrierperspektiven mit Zukunft

ACS Data Systems beschäftigt derzeit 150 qualifizierte Mitarbeiter an den vier Standorten in Bozen, Brixen, Trient und Venedig. Aufgrund der starken Nachfrage nach Cloud-Dienstleistungen sind Benjamin Graus und seine Kollegen auf der Suche nach Verstärkung. Auch in den anderen Abteilungen werden engagierte Mitarbeiter gebraucht. „Bei uns gilt das Motto: ‚Man macht das am besten, was man am liebsten macht.‘ Konkret heißt das, dass neue Mitarbeiter von erfahrenen Kollegen in der Anfangszeit begleitet werden. Entsprechend den individuellen Stärken werden sie dann in dem Bereich arbeiten, der am besten ihren Fähigkeiten und Interessen entspricht“, erklärt Graus.

© Alle Rechte vorbehalten

## Jahresauftakt bei Moriggl

Seinen mittlerweile traditionellen Einstieg in das neue Geschäftsjahr hat das Unternehmen Moriggl auf Kloster Marienberg abgehalten. In der Klosterkirche wurde bei einer Heiligen Messe von der Firmenleitung und der Belegschaft für das abgelaufene Geschäftsjahr gedankt und Gottes Segen für die Zukunft erbeten.

Den gemeinsamen Jahresauftakt nutzten die Inhaber auch dieses Jahr wieder als würdigen Rahmen, um langjährige Mitarbeiter zu ehren. So dankten sie

Martin Höchenberger für seine zehnjährige Mitarbeit im Team und überreichten ihm eine Ehrenurkunde unter kräftigem Applaus der kompletten Belegschaft.

Ende der 50er Jahre gegründet wird das Glurnser Familienunternehmen Moriggl GmbH heute in dritter Generation geführt. Moriggl ist Anbieter von schlüsselfertigen Energie- und Wasserkonzepten und beschäftigt rund 80 Mitarbeiter. 2015 hat das Unternehmen einen Umsatz von zehn Millionen Euro erzielt. ©